

Pressemitteilung

Berlin, 13. Juli 2017



Deutschlandstiftung Integration geht gestärkt ins Jubiläumsjahr

- Bundespräsident a. D. Christian Wulff übernimmt Vorsitz im Stiftungsrat

Ein Jahr vor ihrem 10-jährigen Bestehen ist Christian Wulff zum Vorsitzenden des Stiftungsrates der Deutschlandstiftung Integration gewählt worden. Schirmherrin ist weiterhin Bundeskanzlerin Angela Merkel. Auch rechtlich hat sich die Deutschlandstiftung Integration neu aufgestellt: Als gemeinnützige GmbH mit neuer Rechtsform und Gremienstruktur ausgestattet, geht sie gestärkt ins Jubiläumsjahr 2018.

Schirmherrin Bundeskanzlerin Angela Merkel beglückwünschte die Deutschlandstiftung Integration zur Neuaufstellung: „Die Deutschlandstiftung Integration leistet mit dem Stipendienprogramm GEH DEINEN WEG seit Jahren einen wichtigen Beitrag dazu, Integration in unserem Land zum Erfolg zu führen. Jeder in Deutschland sollte die Chance erhalten, seinen eigenen selbstbestimmten Weg zu gehen. Ich danke allen, die sich seit Jahren in der Stiftung als Mentoren und Förderer engagieren. Unserem früheren Bundespräsidenten Christian Wulff danke ich in besonderer Weise dafür, dass er den Vorsitz des Stiftungsrats übernommen hat.“

Der Vorsitzende des Stiftungsrats, Bundespräsident a. D. Christian Wulff, der als Mentor des Stipendienprogramms GEH DEINEN WEG die Stiftung schon viele Jahre begleitet, sagte mit Blick auf seine künftigen Aufgaben: „Die Aufnahme und Integration von hunderttausenden von Menschen hat Deutschland bereichert, fordert aber auch enorme Anstrengungen und neben Offenheit auch Haltung bei allen Beteiligten. In einer immer stärker multiethnisch, multireligiös und multikulturell geprägten Gesellschaft wird die Bedeutung von Integration weiter steigen. Das gilt auch für die wirtschaftliche Entwicklung unseres Landes – die ohne Zuwanderung und gelingende Integration nicht so erfolgreich gestaltet werden kann. Die Deutschlandstiftung Integration leistet dabei weiter einen wichtigen Beitrag. Als Vorsitzender des Stiftungsrates ist es mein Ziel, dass wir gemeinsam mit unseren Partnern und Unterstützern, vor allem aber mit den Bürgerinnen und Bürgern neue Wege der Wertschätzung gehen, damit Integration in Deutschland gelingt und wir den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stärken.“

Seit Gründung im Jahr 2008 hat sich das Stiftungsprogramm GEH DEINEN WEG mit über 700 Stipendiatinnen und Stipendiaten aus fast 80 Ländern zu einem der wichtigsten Stipendienprogramme für junge Menschen mit Zuwanderungsgeschichte entwickelt. Mehr als 25.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit von rund 600 Mentorinnen und Mentoren aus Politik, Wirtschaft, Medien, Kultur und Wissenschaft unterstreichen das große Engagement und die gesellschaftliche Breite des Themas Integration in Deutschland.

Mit der Deutschen Telekom, EDEKA, Coca-Cola und Postbank wird die Deutschlandstiftung Integration auch in den kommenden Jahren starke Programmpartner an ihrer Seite haben. Das langfristige Engagement der Unternehmen für die Ziele der Deutschlandstiftung wird durch die Entsendung hochrangiger Vertreter in die Gremien der Stiftung unterstrichen.

Zur Neuaufstellung gehört unter anderem ein Relaunch der Website, die sich ab sofort im neuen Design präsentiert. Weitere Informationen zu den Gremien, zur Arbeit der Stiftung und zur aktuellen Bewerbungsphase im Stipendienprogramm GEH DEINEN WEG finden Sie unter: www.deutschlandstiftung.net.

Medienkontakt:

Mikolaj Ciechanowicz
Tel.: 030 - 54 70 70 520 | Fax: 030 - 54 70 70 599
E-Mail: presse@deutschlandstiftung.net
Web: www.deutschlandstiftung.net

Deutschlandstiftung Integration

Die Deutschlandstiftung Integration wurde 2008 vom Verband Deutscher Zeitschriftenverleger gegründet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. Sie hat sich zusammen ihren Partnern Deutsche Telekom, EDEKA, Coca-Cola und Deutsche Postbank sowie weiteren Förderern und Unterstützern zum Ziel gesetzt, einen sichtbaren Beitrag zum Gelingen von Integration in Deutschland zu leisten.

Mit dem Stipendien- und Mentorenprogramm GEH DEINEN WEG hat die Stiftung im Jahre 2012 eines der wichtigsten Förderprogramme für begabte junge Menschen mit Zuwanderungsgeschichte ins Leben gerufen. Über 700 Stipendiatinnen und Stipendiaten aus fast 80 Ländern haben in den vergangenen fünf Jahren das Programm durchlaufen. Auf ihrem beruflichen und persönlichen Weg werden sie von fast 600 hochrangigen Mentoren aus Politik, Wirtschaft, Medien, Kultur und Wissenschaft betreut, die bislang mehr als 25.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit geleistet haben. Weitere Programminhalte wie Coachings, Themen-Workshops, Praktikumsbörsen und Netzwerk-Events runden das Stipendium ab.